

# Aargauer Zeitung

abo+ ZETZWIL

## Stiftung Schürmatt schreibt rote Zahlen

Eine der grössten sozialen Institutionen des Aargaus hat ein Minus in der Kasse. Die Stiftung sieht die Ursache dafür beim Kanton. Die Schürmatt sucht nun nach Sparmöglichkeiten, die grossen Bauprojekte laufen aber weiter.

Laura Koller

29.01.2024, 18.20 Uhr

abo+ **Exklusiv für Abonnenten**



Die Stiftung Schürmatt mit ihrem Zentralsitz in Zetzwil sieht die Gründe für das finanzielle Minus auf der politischen Ebene.

Bild: Valentin Hehli

In den letzten Jahren ging die Rechnung bei der Stiftung Schürmatt nicht mehr auf. Zuletzt schrieb die Stiftung rote Zahlen, berichtete das SRF-Regionaljournal vom 29.

Januar. Der Grund für diese Entwicklung sei ein politischer Entscheid und nicht ein falsches Wirtschaften der Institution, hiess es in der Sendung.

Die Stiftung Schürmatt hat ihren Geschäftssitz in Zetzwil und begleitet an insgesamt 15 Standorten im Kanton Aargau rund 580 kognitiv- und mehrfachbeeinträchtigte sowie entwicklungsverzögerte Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zur Schürmatt gehören heilpädagogische Sonderschulen, sowie betreute Wohn- und Arbeitsplätze. Die Stiftung ist mit gut 480 Mitarbeitenden eine der grössten sozialen Institutionen des Kantons.

### **Stiftung hat ihr Anliegen beim Kanton vorgetragen**

Die aktuellen Zahlen der 1963 gegründeten Organisation seien politisch und strukturell bedingt. Christoph Weber-Berg, Präsident der Stiftung Schürmatt, sagte gegenüber SRF: «Wir sind im Quervergleich des Kantons auf der schlechteren Seite im Moment. Da müssen wir argumentieren und dafür kämpfen, dass wir unsere Leistungen kostendeckend abgegolten bekommen.» Damit spricht er die Kostenregelung des Kantons an.

Vor einigen Jahren hat der Kanton Aargau für alle sozialen Institutionen einen Benchmark eingeführt, der die finanzielle Vergütung regelt. Damit bekommen alle Einrichtungen für Menschen mit Behinderung vom Kanton denselben Betrag für vergleichbare Leistungen.

Geschäftsführerin Anke Müller erklärt auf Nachfrage der AZ: «Der Benchmark sagt, dass jede Schülerin und jeder

Schüler dasselbe bekommt. Aber es gibt betreuungsmässig grosse Unterschiede.» Deshalb hat die Stiftung ihr Anliegen beim Kanton vorgetragen und hofft auf eine stärkere finanzielle Unterstützung.

### **Leistung wird aus finanziellen Gründen auf Lehrplan 21 reduziert**

In der Zwischenzeit werden auch interne Massnahmen getroffen. Weber-Berg sagte gegenüber SRF, dass die Stiftung nach Sparpotenzial durchleuchtet werde. Seit dem letzten August bearbeite man die Thematik intern, die Mitarbeitenden wurden im Dezember informiert, präzisiert Müller gegenüber der AZ. Jedoch wurden keine Kündigungen gesprochen, wie das Regionaljournal erst fälschlicherweise vermeldete.

«Wir haben im schulischen Bereich zu viele Angebote und reduzieren deshalb auf die Lehrplan 21 vorgeschriebenen Inhalte», sagte Müller. Im April werde die definitive Schülerzahl fürs nächste Schuljahr festgelegt und somit auch die Lektionen, die den Lehrpersonen zur Verfügung stehen. Das sei aber der übliche interne Ablauf, wie er jedes Jahr geschehe, so Müller. Auch die [geplanten Bauprojekte der Stiftung in Gontenschwil und Zetzwil](#) sind nicht von den Einsparungen betroffen.

[Um Ressourcen zu sparen, ging die Schürmatt für das Physiotherapie-Angebot eine neue Partnerschaft ein.](#)

Bisher beschäftigte die Organisation selber fünf Therapeutinnen, nun ist die Physio- und Sportarena

GmbH für diesen Bereich zuständig. Die Stiftung Schürmatt konnte eine kompetente Partnerin mit langjähriger Erfahrung gewinnen, welche in den rollstuhlgängigen und behindertengerechten Räumlichkeiten der Stiftung Schürmatt das Physiotherapie-Angebot weiterhin den Klientinnen und Klienten zur Verfügung stellt.

## Mehr zum Thema

ZETZWIL

**Für mehr Selbstbestimmung: Stiftung Schürmatt und Physio- und Sportarena GmbH gehen gemeinsamen Weg**

✓ Gelesen



abo+ ZETZWIL

**«Für uns hat niemand geklatscht»: Die Geschäftsführerin der Stiftung Schürmatt wünscht sich mehr Anerkennung für ihre Institution**

04.07.2022



**Das könnte Sie auch interessieren**

Weitere Artikel >